

Modulhandbuch

2-Fach Masterstudiengang

Literatur und Medienpraxis



Modulübersichtstabelle

Module und zugehörige Lehrveranstaltungen	Semester	Prüfungsformen	Studentische Arbeitsbelastung (in Zeitstunden)		ECTS-Punkte	Modulbeauftragte
			Kontaktzeit (Lehrveranstaltungsstunden)	Selbststudium (Stunden)		
Aufbaumodul	1		120	330	15	Parr/Köllhofer
V: Literatur & Medien	1		30	0		
S: Literaturbetrieb in Theorie und Praxis	1		30	90		
S: Literatur in Einzelmedien	1		30	90		
S: Audiovisuelle Grundlagen	1		30	60		
Poet in Residence	1					
	1	HA*		90		
Vertiefungsmodul	2		120	330	15	Parr/Köllhofer
S: Theorie und Geschichte der Medien	2		30	60		
S: Journalistische Textgattungen	2		30	60		
S: Schreiben fürs Hören	2		30	60		
S: Literatur im Bewegtbild	2		30	60		
Poet in Residence	2					
	2	HA*		90		
Praxismodul	3		120	330	15	Parr/Köllhofer
S: Wissenschaftspraxis	3		30	60		
S: Zeitungspraxis*	3		45	90		
S: Verlagspraxis*	3		45	90		
S: Radiopraxis*	3		45	90		
S: Videopraxis*	3		45	90		
Poet in Residence	3					
	3	HA*		90		
Mastermodul	4					Parr/Köllhofer
Kolloquium Masterarbeit	4		15/30			
	4					
Abschlussarbeit	4	PA&HA oder HA		900	30	
Summe			375/390	1.890	75	

Erläuterungen:

- Die Lehrveranstaltungsstunde wird immer als eine Zeitstunde gerechnet.
- Jedes Modul schließt mit einer das gesamte Modul umfassenden Prüfung ab (3 ECTS). Bei schriftlichen Hausarbeiten werden pro 1 ECTS 11.000 Zeichen inkl. Leerzeichen angesetzt. Im 2. und 3. Semester kann die Hausarbeit in Kombination mit einem Praxisprojekt angefertigt werden. Dann gilt die Regel, dass mindestens 50% in schriftlicher Form vorgelegt werden müssen.

Aufbaumodul: „Literaturbetrieb: historisch, systematisch, medial“ (AM)

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1	1 Sem.	Pflicht	15	450 Std., davon 120 Std. Präsenzstudium und 330 Std. Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	MA Literatur und Medienpraxis	Schriftliche HA**	Vorlesung, Seminar, eigene Produktion	Parr (Köllhofer)

Qualifikationsziele

Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse der Funktionsweise des gegenwärtigen Literaturbetriebs sowie des Mediensystems und sind in der Lage, diese Kenntnisse in übergreifende literatur- und mediengeschichtliche Zusammenhänge zu stellen. Sie können zudem komplexe und begrifflich voraussetzungsreiche mediale Produkte selbstständig analysieren und eigene Argumentationen sowohl mündlich und schriftlich entwickeln als auch in ersten eigenen audiovisuellen Produktionen darstellen.

Lehrinhalte

Analyse des Wechsel- und Bedingungsverhältnisses von Literatur- und Mediensystem sowie von Literatur und Einzelmedien; Grundlagen der praktischen audiovisuellen Produktion.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
N.N.	V: Literatur und Medien	2
N.N.	S: Literaturbetrieb in Theorie und Praxis	2
N.N.	S: Literatur in Einzelmedien	2
N.N.	S: Audiovisuelle Grundlagen und Formate	2
N.N.	V: Poetikvorlesung des jeweiligen Poet in Residence	*

Erläuterungen: * Der Besuch des Poet in Residence ist integraler Bestandteil der Seminare des Moduls.

** Das Modul schließt mit einer das gesamte Modul umfassenden Prüfung in Form einer Hausarbeit ab (3 ECTS). Diese schriftliche Hausarbeit umfasst in etwa 33.000 Zeichen inkl. Leerzeichen.

Vertiefungsmodul: „Medientheorie, Gattungen, Genres, Formate“ (VM)

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
2	1 Sem.	Pflicht	15	450 Std., davon 120 Std. Präsenzstudium und 330 Std. Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Erfolgreiche Teilnahme am Seminar »Audiovisuelle Grundlagen« aus Modul 1	MA Literatur und Medienpraxis	Schriftliche HA bzw. medienpraktische Arbeit mit theoretischer Reflexion **	Seminar, Vorlesung, Produktion eigener Text- und Filmbeiträge	Parr (Köllhofer)

Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen, die sie in die Lage versetzen, literatur-, kultur- und medienwissenschaftliche Theorien und Methoden kritisch zu vergleichen, auf ihrer Basis Fragestellungen für eigene Arbeiten zu entwickeln und diese methodisch reflektiert zu beantworten; sie kennen verschiedene journalistische Genres und können diese situationsbezogen in der praktischen eigenen Arbeit einsetzen; sie erwerben erweiterte Kompetenzen im eigenen Umgang mit audiovisuellen Medien sowie in der Analyse von Literatur im Bewegtbild.

Lehrinhalte

Theorie und Geschichte von Medien; Schreiben in verschiedenen journalistischen Textgattungen; Spezifik des Schreibens von Hörtexten; literarische Themen in audiovisuellen Medien.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
N.N.	S: Theorie und Geschichte von Medien	2
N.N.	S: Journalistische Textgattungen (print & online)	2
N.N.	S: Schreiben fürs Hören	2
N.N.	S: Literatur im Bewegtbild	2
N.N.	V: Poetikvorlesung des jeweiligen Poet in Residence	*

Erläuterungen:

* Der Besuch des Poet in Residence ist integraler Bestandteil der Seminare des Moduls.

** Das Modul schließt mit einer das gesamte Modul umfassenden Prüfung ab (3 ECTS). Bei schriftlichen Hausarbeiten werden pro 1-ECTS 11.000 Zeichen inkl. Leerzeichen angesetzt. In diesem Modul kann die Hausarbeit in Kombination mit einem Praxisprojekt erstellt werden. Dann gilt die Regel, dass mindestens 50% in schriftlicher Form angefertigt sein müssen.

Praxismodul: „Mediale Praxisformen“ (PM)

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
3	1 Sem.	Pflicht	15	450 Std. (120 Präsenz- und 330 Selbststudium)

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Abschluss der Praxisveranstaltungen aus Modul 1 und 2	MA Literatur und Medienpraxis	Schriftliche HA bzw. medienpraktische Arbeit mit theoret. Reflexion **	Seminar, Übungen und Praxisprojekte	Parr (Köllhofer)

Qualifikationsziele

Das Modul ermöglicht es den Studierenden auf Grundlage der bisher erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen ein Praxisprojekt eigenständig zu realisieren. Sie sind in der Lage, Fragestellungen zu entwickeln und diese in einem Praxisprojekt unter Anleitung der aus den Anwendungsfeldern kommenden Lehrenden erfolgreich durchzuführen; sie lernen, ihr Projekt und das methodische Vorgehen theoretisch zu reflektieren.

Lehrinhalte

Spezifik der Funktionsweise der einzelnen Praxisbereiche; ökonomische, strukturelle und gesellschaftliche Rahmenbedingungen der Medienpraxis in den verschiedenen Feldern; Anleitung zur eigenen Produktion von je spezifischen medialen Texturen; theoretisch-methodische Formen der Reflexion eigener Medienpraxis.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
N.N.	S: Wissenschaftspraxis	2
N.N.	S: Verlagspraxis*	3
N.N.	S: Zeitungspraxis*	3
N.N.	S: Radiopraxis*	3
N.N.	S: Videopraxis*	3
N.N.	V: Poetikvorlesung des jeweiligen Poet in Residence**	*

Erläuterungen:

- * Nur zwei der Lehrveranstaltungen mit * können belegt werden. Die Lehrveranstaltung »Wissenschaftspraxis« ist Pflichtelement des Moduls.
- ** Der Besuch des Poet in Residence ist integraler Bestandteil der Seminare des Moduls.
- *** Das Modul schließt mit einer das gesamte Modul umfassenden Prüfung ab (3 ECTS). Bei schriftlichen Hausarbeiten werden pro 1-ECTS 11.000 Zeichen inkl. Leerzeichen angesetzt. In diesem Modul kann die Hausarbeit auch in Kombination mit einem Praxisprojekt erstellt werden. Dann gilt die Regel, dass mindestens 50% in schriftlicher Form angefertigt sein müssen, die etwa 16.500 Zeichen inkl. Leerzeichen umfasst.

Mastermodul (MM)				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
4	1 Sem.	Pflicht	30	900 Std., davon 15/30 Std. Präsenzstudium und 870/885 Std. Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	MA Literatur und Medienpraxis	Masterarbeit *	Kolloquium	Parr/Köllhofer

Qualifikationsziele
Mit der Master-Arbeit sollen die Studierenden unter Beweis stellen, dass sie in der Lage sind, innerhalb von 23 Wochen ein selbst gewähltes Medienprojekt eigenständig durchzuführen und anschließend theoretisch zu reflektieren. Damit teilt sich die Masterphase in einen 12-wöchigen Projektabschnitt (= 16 LP) und eine 11-wöchige Schreibphase (= 14 LP), in der die medienpraktische Arbeit auf ca. 30 Seiten beschrieben und theoretisch begründet wird. Inhaltlich greift die MA-Arbeit auf das Studium der Module zurück, wobei sich der Praxisteil stärker an das Modul 3 anlehnt und auch aus ihm heraus entstehen kann; dagegen greifen der theoretische Teil sowie eine MA-Arbeit zu einer wissenschaftlichen Fragestellung auf das erworbene Wissen und die Gegenstände aus den Modulen 1 und 2 zurück.

Lehrinhalte
Am konkreten Master-Projekt orientiert und mit dem Ziel der Abgabe der Masterarbeit am Ende des Semesters versteht sich das »Kolloquium« als eine wissenschaftliche Begleitung des work-in-progress an der Masterarbeit. Es bietet Raum, um Ideen, Fragestellungen, Gliederungen und Strukturierungen, aber auch einzelne Kapitel und praktische Etappen zu besprechen sowie unterschiedliche Umsetzungsmöglichkeiten und Methoden zu diskutieren. Neben den fachlichen Impulsen bietet das »Kolloquium« Zeit für die Diskussion individueller Herausforderungen und temporärer Hemmnisse sowie für die Entwicklung von entsprechenden Lösungsstrategien.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
N.N.	K: Kolloquium »Masterarbeit«	1/2 **

Erläuterungen: * Die Masterarbeit wird entweder als Praxisprojekt plus einer theoretischen Reflexion oder als Arbeit zu einer wissenschaftlichen Fragestellung erstellt. Pro 1 ECTS werden etwa 11.000 Zeichen inkl. Leerzeichen angesetzt. Die Masterarbeit kann auch in Kombination mit einem Praxisprojekt erstellt werden. Dann gilt die Regel, dass mindestens 50% in schriftlicher Form angefertigt sein müssen, die dann in etwa 165.000 Zeichen inkl. Leerzeichen umfasst.

** Das Kolloquium kann 1- oder 2-stündig angeboten werden, je nach Zahl der von eine/r Dozent/in betreuten Masterarbeiten.